

Der Schneekopf

Beigesteuert von Klaus Fischer
11. 09. 2007
Letzte Aktualisierung 17. 09. 2008

Der Schneekopf - nicht nur Aussichtspunkt, sondern auch Blickfang

Nachdem 1994 die letzten Russischen Militärs das Areal geräumt hatten, war der Schneekopf wieder für Jedermann zugänglich. Inzwischen ist er in der "Beliebtheitsscala" der Gipfel in Thüringen auf Platz zwei, nach dem Kickelhahn bei Ilmenau. Um auf Platz 1 zu kommen soll nun bis März 2008 ein neuer Aussichtsturm entstehen (der alte wurde von den Russen beseitigt) und mit der Besucherplattform soll der Wanderer nun auch in Thüringen aus 1000m ü.NN ins ins Land blicken können.

Der Schneekopf als "herausragender" Bestandteil des Naturschutzgebietes Schneekopfmoor am Teufelskreis im UNESCO Biosphärenreservat Vessertal bietet in jeder Jahreszeit seinen Besuchern ein anderes faszinierendes Gesicht.

Das Naturschutzgebiet umfasst 49 ha in einer Höhenlage von 915-978 m ü. NN, wurde bereits 1939 unter Schutz gestellt und ist eines der wenigen Hochmoore des Thüringer Waldes.

Bei einer mittleren Jahrestemperatur von nur 4°C und einer durchschnittlichen Niederschlagsmenge über 1300 mm sind die Flächen dieses an den Hängen befindlichen Regenmoores durch Torfmoos und Fichtenkulturen geprägt, die beispielsweise auch den Lebensraum für das Birkhuhn bilden. Ebenso bilden nordische bis arktische Pflanzenarten wie Wollgras, Sonnentau, Moosbeere und Bärlapp den Lebensraum für Waldeidechsen, Grasfrösche und den Alpenbirkenzeisig. Impressionen:

Text: Klaus Fischer (Infotafel am Schneekopf) Fotos: Klaus Fischer Weitere Informationen: Biosphärenreservat Vessertal Verwaltung Waldstr. 198711 Schmiedefeld a. Rennsteig Tel.: (036782) 666-0 Fax: (036782) 666-29E-Mail: poststelle.vessertal@br-np.thueringen.de www.biosphaerenreservatvessertal.de